

## **Erstes Gesundheitswirtschaftsforum in Velden: ein Think-Tank mit Top-Besetzung**

Utl.: 16. und 17. September 2008: Austrian Health Economics Forum  
(AHEF) =

Velden (OTS) - Am 16. und 17. September 2008 findet erstmals das Gesundheitswirtschaftsforum, Austrian Health Economics Forum, in Velden am Wörthersee statt. Unter dem Motto "Trends, Herausforderungen und Entwicklungen im europäischen Gesundheitsmarkt" diskutieren rund 200 hochkarätige Experten, Praktiker und Politiker über Chancen im Gesundheitswesen.

Für ein sozial gerechtes und finanzierbares Gesundheitssystem wird heute so viel Geld wie nie zuvor in die Hand genommen. Trotzdem steigen die Anforderungen und die Erwartungen an das System immer weiter. "Gesund" zu managen bedeutet nachhaltig managen. Vor diesem Hintergrund sind Gesundheit und Ökonomie keine Widersprüche. Die Auswege aus diesem Spannungsverhältnis sowie weitere Aspekte, wie beispielsweise die nachhaltige Sicherstellung von Versorgungsstrukturen, die umfassende Gesundheitsförderung und -prävention sowie Kosten und Nutzen der betrieblichen Gesundheitsvorsorge werden im Rahmen des Austrian Health Economics Forums von 16. bis 17. September 2008 in Velden am Wörthersee/Kärnten von prominenten WissenschaftlerInnen, PraktikerInnen und PolitikerInnen aus dem Gesundheitswesen diskutiert. Bei spezifischen Workshops und der Gesundheitsgala entstehen Top-Networking-Chancen.

"In einem ersten Schritt widmen wir uns der Diagnose unserer Gesundheitssysteme. Danach geht es darum, Therapieansätze zu besprechen", beschreibt FH-Prof. Ing. Dr. Peter Granig, Initiator und Leiter des Austrian Health Economics Forum, den Ablauf des Forums. "Ziel ist es, eine Plattform für das Gesundheitswesen zu schaffen, die es ermöglicht, Präventionsgedanken zu stärken, Wissen zu transferieren, Kontakte zu knüpfen und Unternehmen dazu zu bewegen, Maßnahmen zur Gesundheitsförderung zur forcieren." Pragmatische, umsetzbare Ansätze auf hohem Niveau stehen dabei im Mittelpunkt.

Auszug aus der Referentenliste 2008:

Martin MCKEE, Professor am europäischen Gesundheitszentrum in

London; Andrea KDOLSKY, Bundesministerin für Gesundheit, Jugend und Familie; Luigi BERTINATO, Büro für internationale Gesundheit und soziale Angelegenheit in Venedig; Gesundheitsexperte Gerhard ZEDNIK; Alfred WURZER, Direktor der Kärntner Gebietskrankenkasse; Erich LAMINGER, Direktor des Hauptverbands der Sozialversicherungen; Klaus ROPIN, Fonds Gesundes Österreich; Bernhard GÜNTERT, Österreichische Gesellschaft für Public Health; Peter HEINTEL, Philosoph an der Universität Klagenfurt und Maria HOFMARCHER, Vorstand am Institut für Advanced Studies in Wien.

Nähere Informationen, Programm und Anmeldung unter [www.forumvelden.at/health/de/index.html](http://www.forumvelden.at/health/de/index.html).

Rückfragehinweis:

Fachhochschule Kärnten

Mag. (FH) Petra Antenreiter, Öffentlichkeitsarbeit/Marketing,

Tel.: 05/90500-9700, [p.antenreiter@fh-kaernten.at](mailto:p.antenreiter@fh-kaernten.at)

Ing. Dr. Peter Granig, Initiator -

Tel.: 05/90500-4114 - <mailto:p.granig@fh-kaernten.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0277 2008-09-11/13:54

111354 Sep 08

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20080911\\_OTS0277](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080911_OTS0277)